

Der Schachzug

In der bildenden Kunst ist das Schachspiel seit jeher ein beliebtes Spiel und Motiv. Künstler wie Joan Miró, Marcel Duchamps oder Max Ernst waren begeisterte Spieler und das Schachmotiv findet sich in einzelnen Werken wieder.

Das Schachspiel ist ein strategisches Brettspiel, bei dem zwei Spieler abwechselnd die Schachfiguren auf einem Schachbrett bewegen. Die Schachpartie wird auf einem quadratischen Schachbrett gespielt, das in acht mal acht abwechselnd schwarze und weiße quadratische Felder eingeteilt ist. Auf diesen werden je 16 schwarze und weiße Schachfiguren gezogen, von denen üblicherweise ein großer Teil nach und nach geschlagen wird.

Deine Aufgabe ist es, eine Momentaufnahme eines Schachzuges zeichnerisch darzustellen. Es handelt sich dabei um eine Nahaufnahme: eine Interaktion deiner eigenen Hand mit einer Schachfigur, sowie eine Teilansicht des Schachbretts werden in einer dynamischen Komposition dargestellt.

1. Observationszeichnen/ Dessin d'observation

25P.

a. Skizzen /Esquisses

Die Hand

Unterlage: 1 Skizzenblatt DIN A3

Technik: Bleistift

Zeichne **2** unterschiedliche Rohentwürfe von Handposen. Dabei kann deine Hand eine Pose einnehmen, indem sie eine Figur greifen will oder diese bereits festhält. Ansicht und Perspektive deiner Hand mit der Schachfigur sind frei auswählbar, sollten aber in den Kontext eines Schachzuges passen. Deute das **Volumen** von Hand und Figur an.

b. Analytische Zeichnung/ dessin analytique

Die Schachfigur

Unterlage: 1 Skizzenblatt DIN A3

Technik : Bleistift

Fertige eine **analytische Zeichnung** der Schachfigur großformatig auf einem A3-Skizzenpapier an. Überprüfe dabei die **Proportionen** und die **Perspektive** am Original. Für den Aufbau sollen alle Konstruktions- und Hilfslinien sichtbar bleiben. Achte auf eine **feine Linienführung.**

2. Angewandtes Zeichnen/ Dessin appliqué

20P.

Erstelle eine detaillierte Nahansicht eines Schachspiels. Ziel ist es, den Moment eines Schachzugs in einer dynamischen Komposition zeichnerisch festzuhalten: eine Interaktion der Hand mit der Schachfigur. Das Schachbrett wird nur in einer Teilansicht dargestellt. Mindestens eine weitere Schachfigur ist noch erkennbar.

a. Entwicklung deiner Idee/ Mise au net du projet personnalisé

Unterlage: 2 Skizzenblätter DIN A3

Technik: frei

Zeichne mindestens 2 unterschiedliche Kompositionen (Rohentwürfe) eines Schachzugs mit deiner Hand, sowie Spielfigur(en) und Spielbrett. Das Schachbrett selbst wird in einer Dreiviertelansicht perspektivisch korrekt aufgezeichnet. Da es sich um eine großformatige Nahaufnahme handelt, wird nur ein Teil des Brettspiels dargestellt.

b. Endresultat/Finalisation

Unterlage: 1 Zeichenpapier oder farbiges Tonpapier DIN A3

Technik: frei

Die Hauptarbeit ist eine Weiterführung der unter Punkt 2. a. entstandenen Entwurfs, welcher jetzt erneut auf einem A3-Zeichenpapier übertragen wird. Die vorherigen Zeichnungen (Hand, Spielfigur, Schachbrett,...) kannst du am Lichtpult kopieren.

Wähle eine passende Technik aus, um die Volumen, die Texturen und die Schatten darzustellen.

3. Persönliche Stellungnahme/ Positionnement personnel

15P.

Schreibe eine **konstruktive Stellungnahme** (in deutscher oder französischer Sprache) deiner Arbeit und **argumentiere** deine Ansichtspunkte mit einem passenden **Fachvokabular**. Erläutere deinen Entwurf in Bezug zur gestellten Aufgabe (analytisches Zeichnen, Entwicklung der Thematik, Finalisierung des Projekts) und nenne konkrete **Verbesserungsvorschläge**.